



Antwort zur Anfrage Nr. 1663/2022 der SPD-Stadtratsfraktion betreffend **Umsetzung von „Mainz hilft sofort - der Booster für unsere Wirtschaft“ (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

**1. Wurden inzwischen die bereitgestellten Mittel aus dem Programm „Mainz hilft sofort“ für die von der Verwaltung aufgezählten Maßnahmen (Mainzer Sommer, Mainz leuchtet, Pop Up Museum & Open Space Museum, Innenstadtkampagne, Mainzer Leerstandsplattform, Mainz-App/virtuelles Stadterlebnis) ausnahmslos verwirklicht bzw. abgerufen?**

Mit dem Programm „Mainz hilft 2022“ können die aus den Landesfördermitteln „Innenstadt-Impulse“ geförderten sechs Projekte nach Bedarf um insgesamt bis zu 200.000 Euro aus städtischen Mitteln aufgestockt werden. Auf die sechs Projekte können demnach jeweils 1/6 entfallen, also 33.333€.

Die Projekte werden wie folgt koordiniert und federführend umgesetzt:

Mainzer Sommer: Hauptamt - Abteilung Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll

Mainz leuchtet: Hauptamt - Abteilung Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll

Pop Up Museum & Open Space Museum: Hauptamt - Abteilung Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll

Leerstandsplattform/-fonds: Amt für Wirtschaft und Liegenschaften - Wirtschaftsförderung

Innenstadtkampagne: Amt für Wirtschaft und Liegenschaften - Wirtschaftsförderung, mainzplus

Mainz-App/virtuelles Stadterlebnis: mainzplus

Die Maßnahmen wurden wie folgt verwirklicht bzw. abgerufen:

- Zu 1. Mainzer Sommer,
2. Mainz leuchtet und
3. Pop Up Museum & Open Space Museum:

Die aus den „Innenstadt-Impulsen“ vom Land bereitgestellten Mittel für das Projekt Mainzer Sommer wurden 2022 für den ersten Mainzer Römertag im Juli sowie sechs weitere Pop Up Veranstaltungsaktivitäten im August und September auf verschiedenen Plätzen der Mainzer Innenstadt genutzt. Noch bestehende Restbeträge aus den Landesmitteln werden vom hierfür federführenden Hauptamt, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll, im Jahr 2023 für weitere Innenstadtaktivitäten verwendet.

Für das Aktionsprogramm unter dem Titel „Mainz leuchtet“ wurde eine Kooperation mit der Hochschule Mainz gesucht und gefunden. Bereits im Jahr 2021 wurden Landesmittel aus den „Innenstadt-Impulsen“ für zusätzliche Weihnachtsbeleuchtung in den Wintermonaten verausgabt und im Jahr 2022 für erneute Maßnahmen der Innenstadtbeleuchtung sowie das einwöchige Licht- und Kulturprojekt „Mainz leuchtet – Licht.Raum.Kunst“, das vom 29.10. bis 5.11.2022 im lulu Mainz stattfand. Im Rahmen der Kooperation mit der Hochschule wurde bereits ein großes Lichtprojekt konzipiert und gestartet, das aufgrund der Energiemangellage im Herbst 2022 abgesagt wurde. Es ist geplant, diese Konzeption im Jahr 2023 umzusetzen.

Für das Projekt „Pop Up Museum & Open Space Museum“ wurden 2022 Landesmittel aus den „Innenstadt-Impulsen“ für die Gestaltung von offenen Bücherschränken im Stadtgebiet verwendet, die Gutenberg-Motive tragen. Noch zur Verfügung stehende Landesmittel werden in Absprache mit dem Gutenberg-Museum zur Begleitung des Umzugs und der Interimslösung im städtischen Raum genutzt werden. Ein entsprechendes Konzept wird aktuell erarbeitet.

Für diese drei Projekte wurden bisher keine zusätzlichen städtischen Mittel verwendet.

#### 4. Leerstandsplattform/-fonds:

Gefördert vom Bundeswirtschaftsministerium hat das IFH Köln (Institut für Handelsforschung) 2022 die Plattform „LeAn“ ([www.stadtlabore-deutschland.de/lean/](http://www.stadtlabore-deutschland.de/lean/)) als Open-Source-Anwendung für das Immobilienmanagement von Städten entwickelt. Ab 2023 können nach den Pilotstädten auch weitere Städte dieses Tool betreiben. Um auf die Erfahrung von „LeAn“ zuzurückzugreifen und ein kosteneffizientes und erprobtes Open-Source-Tool zu verwenden, plant die Verwaltung, ebenfalls „LeAn“ zu nutzen. Die Innenstadt-Impulse-Mittel des Landes zur Entwicklung einer eigenen Plattform werden daher in das Jahr 2023 übertragen und werden genutzt um die Plattform ggf. lokal anzupassen und hierüber vermittelten Leerstand zu fördern. Entsprechend muss 2022 mit den Stadtmitteln keine Aufstockung erfolgen. Da im Projekt Innenstadtkampagne ein zusätzlicher Bedarf an Mitteln besteht, wurden diese Mittel dort verwendet.

#### 5. Innenstadtkampagne:

Die Innenstadtkampagne "Mainz - mit euch lebt's" ist eine gemeinsame Aktion der Innenstadtkultur:innen (geMAINZam, Handelsverband Rheinland-Pfalz, IHK für Rheinhessen, Mainz City Management e.V., Tourismusfonds Mainz e.V., Werbegemeinschaft Mainz e.V.), koordiniert und initiiert von der Landeshauptstadt Mainz und Mainzplus Citymarketing und ist seit September 2022 im öffentlichen Raum umgesetzt und wird bis Ende des Jahres 2022 vollständig abgeschlossen sein.

Die zur Verfügung stehenden städtischen Mittel sind vollständig verplant, größtenteils schon verausgabt und bis dorthin auch vollständig ausgegeben. Sowohl im relevanten, tagestouristischen Einzugsgebiet (Umkreis von 50 km um Mainz) als auch in der Mainzer Innenstadt selbst fand bzw. findet bereits eine Vielzahl an Werbemaßnahmen statt (u.a. Großflächenplakatierung, Postkarten-Verteilungen und -Auslagen, Bahnhofswerbung, Social Media-Kampagnen, Google Ads-Kampagnen kostenlose Mitmach-Pakete für Mainzer Einzelhändler:innen, Gastronom:innen und Kulturschaffende). Außerdem lädt derzeit ein großer MA(I)NZ-Schriftzug alle Interessierten dazu ein, damit Fotos zu machen und diese in den sozialen Medien zu teilen. Der Schriftzug befindet sich aktuell auf „Wanderschaft“ und hat bereits mehrere Standorte hinter sich (u.a. Markt, Gutenbergplatz, Jockel-Fuchs-Platz, Malakoff-Terrasse, Lulu, Rheingoldhalle) und wird auch noch bis Ende des Jahres an weiteren Standorten zu sehen sein. Informationen gibt es auf der Kampagnen-Website [www.reinindiecity.de](http://www.reinindiecity.de).

#### 6. Mainz-App/virtuelles Stadterlebnis:

##### *Baustein 1: #Hackathon / Umsetzung der Gewinner-Idee*

In den Monaten Mai bis Juli 2022 haben die Initiatoren der MAINZ-App (mainzplus CITYMARKETING, Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Mainz, Tourismusfonds Mainz e.V.) einen innovativen und partizipativen „Hackathon“ zur kreativen Gewinnung neuer Ideen durchgeführt, um den Relaunch der App mit neuen Funktionen vorzubereiten. Begleitet wurde der Ideenfindungsprozess vom Gutenberg Digital Hub und safari consulting. Der Hackathon umfasste dabei zwei Impulsvorträge mit „Best Practices“, die zur Inspiration der Teilnehmer aus Bürgerschaft, Wirtschaft, Kultur, Medien sowie Forschung und Lehre anregten. Zusätzlich konnten in einem moderierten Design Thinking-Workshop

Ideen entwickelt und gemeinsam diskutiert wurden. Das Abschlussevent des „Hackathons“ ist am 12. Juli 2022 erfolgt.

Hauptpreis: Die Idee „Mainzer Eltern #gemeinzam“ hat die Fachjury überzeugt. Die Idee umfasst ein neues Modul in der MAINZ-App mit familienorientierten Inhalten und Angeboten, um Eltern aus Mainz (oder die zu Gast sind) digital zu vernetzen und bereits vorhandene Angebote im öffentlichen und privaten Raum sichtbar und zugänglich zu machen. Die Idee wird derzeit in die Umsetzung gebracht, um das neue Modul langfristig in die MAINZ-App zu integrieren.

#### *Baustein 2: Digitalisierung der mainzcardplus*

Die bereits bestehende TouristCard für Mainz („mainzcardplus“), die eine Vielzahl an Angeboten, kostenlosen Leistungen, Rabatten und Specials beinhaltet, soll digitalisiert und über die MAINZ-App abrufbar gemacht werden. Hiermit folgt die Stadt Mainz dem Trend, touristische Produkte digital abrufbar und erlebbar zu machen. So wird zukünftig der Kauf und die Anwendung der „mainzcardplus“ vereinfacht, automatisiert und einer noch größeren Zielgruppe zugänglich gemacht. Derzeit wird die Digitalisierung der „mainzcardplus“ mit einer externen Agentur vorbereitet.

Gleichzeitig werden über den Jahreswechsel hinweg die Leistungsträger, die bei der „mainzcardplus“ involviert sind, in das neue System eingeführt, dass auch diese von den Digitalisierungsvorteilen der MAINZ-App / mainzcardplus profitieren.

Die zur Verfügung stehenden städtischen Mittel für die Weiterentwicklung der MAINZ-App sind vollständig verplant und werden verausgabt.

#### **2. Welche weiteren Projekte, und damit einhergehende Beträge, wurden zum Stichtag 1.11.2022 geplant oder auch schon verwirklicht?**

Sowohl die Landesmittel „Innenstadt-Impulse“ als auch die hierfür zusätzlich bereitgestellten städtischen Mittel dürfen ausschließlich für die sechs Projekte Mainzer Sommer, Mainz leuchtet, Pop Up Museum & Open Space Museum, Innenstadt Kampagne, Mainzer Leerstandsplattform, Mainz-App gemäß der Förderbedingungen verwendet werden. Daher wurden aus den Landesmitteln und den zusätzlichen städtischen Mitteln keine weiteren Projekte finanziert.

Daneben wurden von den in die Umsetzung von „Innenstadt-Impulse“ federführend involvierten Akteur:innen (Hauptamt, Amt für Wirtschaft und Liegenschaften, Mainzplus) zahlreiche weitere Projekte - unabhängig der Innenstadt-Impulse - während des Jahres 2022 geplant und verwirklicht.

3. Wurden die konsumtiven Mittel in Höhe von 1,21 Millionen Euro, die in der Stadtratsitzung im Juli 2022 freigegeben wurden, im Laufe dieses Jahres ausgegeben bzw. ist deren Verwendung noch in diesem Jahr geplant? Falls ja, bitte kurz auflisten, wofür und in welcher Höhe:

| Wer                          | Was   | Freigegebene Summe | Sachstand   |
|------------------------------|---|--------------------|---|
| Werbegemeinschaft Mainz e.V. | Förderung Weihnachtsbeleuchtung 2022  | 30.000€            | Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt (u.a. Ludwigsstraße, Höfchen) hängt, Rechnung von Seiten der Werbegemeinschaft wird noch gestellt   |
| Werbegemeinschaft Mainz e.V. | Aktivitäten des Vereins zur Stärkung der Innenstadt (u.a. verkaufsoffene Sonntage, Weihnachtsaktionen etc.)   | 10.000€            | Verkaufsoffene Sonntage wurden bzw. werden umgesetzt (30.10. und 27.11.2022), „Heimatshoppen“ wurde umgesetzt (9. und 10.9.2022) Weihnachtsaktionen werden umgesetzt. Rechnung von Seiten der Werbegemeinschaft wird noch gestellt. |
| Wirtschaftsförderung         | Umsetzung Ergebnisse der Workshopreihe „Mainzer Dialoge“ (Innovation Lab als Eventreihe, um kreative Ideen für die Innenstadt zu generieren und umzusetzen; attraktive, kreative kurz- und mittelfristige Schaufenstergestaltung bei Leerstand) | 60.000€            | Mittel zur kreative kurz- und mittelfristige Schaufenstergestaltung bei Leerstand an Mainz City Management e.V. verfügt und Innovation Lab startet im Dezember 2022.  |
| Wirtschaftsförderung         | Gründerförderung  | 20.000€            | Coworking-Fonds für Gründer:innen wurde etabliert. Abrechnung von Seiten der Coworking-Spaces steht noch aus, da Projekt noch läuft. Nach aktuellem Stand wird der Fonds zu maximal 76% ausgeschöpft.                               |

|                      |  |           |  |
|----------------------|--|-----------|--|
| Wirtschaftsförderung | Kooperationsveranstaltungen und Projekte mit dem Gutenberg Digital Hub e.V. zur Digitalisierung Mainzer Unternehmen und zur Stärkung des Innovationsstandortes –   | 30.000€   | Alle Veranstaltungen sind umgesetzt bzw. für Ende November und Dezember geplant:<br>Markentag für den Mittelstand am 3.11.2022<br>Web3, Metaverse und NFTs - Was ist drin für den Mittelstand? 24.11.2022<br>Meet a Founder am 16.11.2022<br>Women and Tech-Konferenz am 7.12.2022<br>Women and Tech – Beratung, 12.2022<br>Matchmaking-Abend für Unternehmen und Talente am 8.12.2022           |
| Wirtschaftsförderung | Förderung von Projekten für Gewerbevereine“, um individuelle Projekte der Gewerbevereine in den Stadtteilen zu stärken   | 10.000€   | Fünf Projekte werden gefördert:<br>Weisenau: Netzwerktag für Unternehmer:innen am 13.11.2022, 1.750 €<br>Gonsenheim: Weihnachtsbeleuchtung, 2.000€<br>Neustadt: Weihnachtsbeleuchtung, 2.000€<br>Laubenheim: Adventsmarkt am 26. und 27.11.2022, 2.000€<br>Altstadt/ Jakobsbergstraße: Weihnachtsbeleuchtung: 2.000€<br>Kooperationsvereinbarungen sind geschlossen, Rechnungen stehen noch aus. |
| Liegenschaften       | Erhöhung des Ansatzes „Zuschuss für Sanierungsmaßnahmen für bürgerhausähnliche Einrichtungen“ – Unterstützung für energetische Umbau- und Sanierungsmaßnahmen (etwa bei Heizungsanlagen, Wärmedämmung usw.) bei Gebäuden der Turngesellschaft Gonsenheim, Turngemeinde Gonsenheim, Mombacher Turnverein (Eintrachthalle), Mombacher Turnverein (MTV-Halle) und der TSG Bretzenheim | 350.000 € | Zuschussbescheide wurden erstellt und an die entsprechenden Vereine gesandt; Auszahlung der Zuschüsse ist ebenfalls erfolgt.   |

|                       |  |           |   |
|-----------------------|--|-----------|---|
| Allgemeine Verwaltung | Erstellung eines einheitlichen innerstädtischen Toilettenkonzeptes           | 200.000 € | Das erforderliche Vergabeverfahren wurde mit vorangeschaltetem Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Im Rahmen der Verhandlungsvergabe wurden optionale Leistungen angeboten, welche einer intensiveren Betrachtung bedurften. Erste Abstimmungen werden im Dezember erfolgen. Haushaltsmittel wurden bisher nicht verausgabt. Die Erstellung des Konzeptes wird bis in den Sommer 2023 andauern. |
| Allgemeine Verwaltung | Externe Vergabe von Leistungen zur Umsetzung der Grundsteuerreform           | 400.000 € | Das Projekt befindet sich seit August in der Umsetzung. Eine erste Abschlagszahlung i. H. v. 78.718,50 € zur Erbringung der Leistungsphase 1 wurde geleistet.   |
| Liegenschaften        | Sanierungsmaßnahmen für ein Holzpavillon im Innenbereich der „Alten Patrone“ | 100.000 € | In Zusammenarbeit mit der GWM wurden bereits erste Sanierungsmaßnahmen (Zimmermannsarbeiten) i. H. v. ca. 30.000,00 € beauftragt.   |

Mainz, 28 November 2022

gez.

Manuela Matz  
Beigeordnete